

Dachstockbrand von Einfamilienhaus

02.05.2020

Es entstand Sachschaden von mehreren 10'000 Franken.

Am frühen Samstagabend, 02. Mai 2020, ging bei der Notrufzentrale die Meldung über einen Dachstockbrand eines Einfamilienhauses in Brülisau ein. 70 Angehörige der aufgeborenen Feuerwehren Rüte, Schwende und der Stützpunktfeuerwehr Appenzell, konnten ein Ausbreiten des Feuers durch ihren schnellen und professionellen Einsatz verhindern. Trotzdem entstand Sachschaden von mehreren 10'000.00 Franken. Die im Haus wohnhaften Personen konnten sich selbständig in Sicherheit begeben. Beim Brand wurden keine Personen in Mitleidenschaft gezogen.



Die Brandursache wird im Auftrag der Staatsanwaltschaft von Appenzell Innerrhoden durch die Kantonspolizei abgeklärt.